



# Verfügung betreffend abweichender Höchstgeschwindigkeiten und anderer Verkehrsanordnungen auf dem Rastplatz Chölfeld, Nationalstrasse N1

vom 26. Oktober 2022

---

*Aus Verkehrssicherheitsgründen,*

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3<sup>bis</sup>, Artikel 3 Absatz 4 und Artikel 32 Absatz 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958<sup>1</sup> sowie Artikel 107 Absatz 1 Buchstabe a, Artikel 108 Absatz 1, 2 Buchstabe a und 5 Buchstabe a und Artikel 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979<sup>2</sup>,

*verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):*

## I

Anbringen folgender Vorschrifts-, Vortritts- und Hinweissignale auf dem Rastplatz Chölfeld (Nationalstrasse N1) gemäss Signalisationsplan Nr. 1023.105-049 vom 10. Oktober 2022: «Einfahrt verboten», «Höchstgeschwindigkeit 40 km/h», «Ende der Höchstgeschwindigkeit 40 km/h» mit der Möglichkeit «Höchstgeschwindigkeit 60, 80 oder 100 km/h», «Abbiegen nach links verboten», «Parkieren verboten» mit Text «Unterhalt gestattet», «Parkieren verboten» mit «Richtungstafeln» und Text «Einsatzfahrzeuge gestattet», «Kein Vortritt», «Parkieren gestattet» mit Zusatztafel Symbol «Gehbehinderte», «Parkieren gestattet» mit Zusatztafel Symbol «Ladestation».

<sup>1</sup> SR 741.01

<sup>2</sup> SR 741.21

## II

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

8. November 2022

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Jürg Röthlisberger